

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 10 | ClinicAll Germany GmbH

Wichtige Hinweise zu bestrittenen Forderungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir melden uns heute mit weiteren Informationen zur ClinicAll-Gruppe bei Ihnen zurück. Zahlreiche Anleger haben kürzlich eine Mitteilung des Insolvenzgerichts erhalten, wonach ihre angemeldeten Forderungen bestritten wurden. Hierzu möchten wir Ihnen nachfolgende wichtige Hinweise geben.

Übersicht der Investitionsmöglichkeiten

Es gab verschiedene Möglichkeiten, sich bei der Unternehmensgruppe finanziell zu engagieren:

1. Anleihen

Anleihen verbriefen das Recht auf Rückzahlung zum Laufzeitende sowie jährliche Zinszahlungen.

2. Nachrangdarlehen

Es handelt sich um ein Darlehen an die Gesellschaft. Die Darlehen sind nachrangig, d. h., die Ansprüche aus dem Vertrag (Rückzahlung, Festzins) sind in einem Insolvenzverfahren gegenüber allen anderen „normalen“ Ansprüchen nachrangig.

3. Aktien der ClinicAll Corp.

Aktien stellen eine Form der Unternehmensbeteiligung dar. Aktionäre sind Eigentümer und keine Fremdkapitalgeber, somit auch keine Gläubiger der Gesellschaft.

Bestreiten der Forderungsanmeldungen

Nahezu alle Forderungsanmeldungen der Anleger dürften vom Insolvenzverwalter bestritten worden sein. Dies hat zumeist jeweils folgenden Hintergrund:

1. Anleihen

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Daniel Bauer
Dipl.-Volkswirt

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

UST-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Wie berichtet, wurde Herr Rechtsanwalt Kaschubek in allen Anleihen zum gemeinsamen Vertreter gewählt. Dieser ist allein dazu berechtigt und verpflichtet, Forderungen aus der Anleihe zur Insolvenztabelle anzumelden. Der einzelne Anleger ist hierzu nicht mehr berechtigt.

Der gemeinsame Vertreter hat bereits alle Forderungen aus den Anleihen zur Insolvenztabelle angemeldet. Daher wurde die Forderungsanmeldung einzelner Anleger vom Insolvenzverwalter bestritten.

Einzelne Anleger müssen diesbezüglich nichts weiter unternehmen. Die Forderungen sind angemeldet und die auf die Anleihen entfallende Insolvenzquote wird automatisch am Ende des Insolvenzverfahrens (bei Abschlagszahlungen evtl. bereits früher) an Sie ausgeschüttet. Sie müssen daher nichts weiter unternehmen. Insbesondere ist es nicht notwendig, Herrn Kaschubeck Ihre Adresse, Forderungssumme oder Bankverbindung mitzuteilen. Etwaige Auszahlungen erhalten Sie automatisch über Ihre Depotbank.

2. Nachrangdarlehen

Die Ansprüche aus den Nachrangdarlehen sind nachrangig gegenüber allen Insolvenzforderungen im normalen Rang. Nachrangige Ansprüche können grundsätzlich erst angemeldet werden, wenn das Insolvenzgericht hierzu gesondert auffordert. Dies ist bislang nicht geschehen, sodass derartige Forderungen derzeit nicht angemeldet werden können und entsprechend bestritten wurden.

3. Aktien der ClinicAll Corp.

Aktien stellen eine Form der Unternehmensbeteiligung dar. Aktionäre sind Eigentümer und keine Fremdkapitalgläubiger, somit auch keine Gläubiger der Gesellschaft. Aus dieser Beteiligung können also grundsätzlich keine Ansprüche im Insolvenzverfahren angemeldet werden. Soweit dies geschehen ist, wurden die Forderungen entsprechend bestritten.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder unter info@sdk.org gerne zur Verfügung.

München, den 29.05.2020
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der ClinicAll Germany GmbH!